

Sonntag, 24.09.23 — Pfarrzentrum, 10:30 Uhr

## Kinderkirche

Zur ersten Kinderkirche nach den Ferien am Sonntag, 24.09. um 10:30 Uhr, sind wieder alle Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren - gerne zusammen mit Eltern und Geschwistern - sehr herzlich zur Wort-Gottes-Feier mit dem Thema „Gottes Engel geht mit Dir“ ins Pfarrzentrum eingeladen.

Sonntag, 24.09.23 — St. Jakob 10:30 Uhr

## Jubiläums-Gottesdienst

Im Familiengottesdienst am Sonntag, 24.09. um 10:30 Uhr feiern wir das 25-jährige Bestehen des Friedberger Weltladens.

Sonntag, 24.09.23 — St. Jakob, 18:30 Uhr

## Rückblick WJT 2023

Die Teilnehmenden aus St. Jakob am Weltjugendtag 2023 in Lissabon gestalten den Abendgottesdienst mit Musik, Texten und Gedanken aus ihrer Zeit dort und berichten über ihre Erfahrungen.

Sonntag, 01.10.23 — St. Jakob, 10:00 Uhr

## Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 01.10. feiern wir um 10:00 Uhr im Gottesdienst Erntedank. Alle anderen Gottesdienste, auch in St. Stephan, entfallen. An diesem Sonntag wird auch eine Türkollekte für den Blumenschmuck durchgeführt. Das engagierte Blumenteam von St. Jakob hat im Laufe des Kirchenjahres wieder mit viel Fantasie und Kreativität unsere Stadtpfarrkirche durch wunderschöne Blumenarrangements bereichert. Dafür ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“.

### EINLADUNG ZUM JUBILÄUM

Als am 2. März 1868 der Kirchturm der spätgotischen Stadtpfarrkirche St. Jakob in sich zusammenstürzte, war das Entsetzen in Friedberg und darüber hinaus groß. Fünf Jahre später, am 18. Oktober 1873, konnte Stadtpfarrer Johannes Schneider im Auftrag des Augsburger Bischofs Pankratius von Dinkel eine neue Stadtpfarrkirche St. Jakob im italienisch-neuromanischen Stil segnen.

Dies ist jetzt 150 Jahre her, und die neue Stadtpfarrkirche ist aus unserem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Ihr markanter Turm prägt die Stadtsilhouette. Aber mehr noch, St. Jakob ist ein Zentrum lebendigen Glaubens in unserer Stadt und Heimat für viele Menschen, denen das Miteinander in Friedberg am Herzen liegt.

Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern.

Den festlichen Dankgottesdienst mit Weihbischof Anton Losinger feiern wir am Kirchweihsonntag, dem 15. Oktober 2023, um 10 Uhr in der Stadtpfarrkirche. Anschließend finden Festakt und Mittagessen im Pfarrzentrum statt. Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern. Bitte melden Sie sich für das Mittagessen (gerne schnell) im Pfarrbüro (Tel. 588680) oder online [www.sankt-jakob-friedberg.de/jubilaeum150](http://www.sankt-jakob-friedberg.de/jubilaeum150) an.

### FEST DER BEGEGNUNG IN FRIEDBERG

Die Pallottiner laden alle Freunde, Förderer und Interessierten zu einem Fest der Begegnung ins Pallotti-Haus am Sonntag, 24.09., ein. Das Fest beginnt um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst.

### DER WELTLADEN FEIERT JUBILÄUM

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums unseres Friedberger Weltladens sind Sie am Sonntag, 24.09. in der Zeit von 11 bis 13 Uhr zum nachhaltig-fairen Brunch ins Divano eingeladen. Gegen Spende können Spezialitäten probiert werden und Sie erfahren Wissenswertes über Produktion und Anbauländer.

### CARITAS-HERBSTSAMMLUNG

Die Caritas-Herbstsammlung ist vom 25.09. bis 01.10. Auch wenn wir in unserer Stadt die Not nicht so offensichtlich sehen - sie ist da! Vergelt's Gott für Ihre Spende.

### GROßELTERN-ENKEL-WALLFAHRT

Die Großeltern-Enkel-Wallfahrt findet heuer am 30.09. statt. Treffpunkt ist am Kindergarten St. Angela, Heimatshäuser Weg 2 um 14 Uhr. Dieses Mal ist es eine etwas andere Wallfahrt. Vom Kindergarten aus geht es über St. Stefan, Wiffertshausen zum Spielplatz Pfarrrer-Melcher-Weg. Unterwegs werden Früchte des Waldes gesammelt, die am Erntedank-Gottesdienst zum Altar gebracht werden können. Anmeldung erbeten bis 25.09.

### SUPPEN FÜR FRAUEN-HILFSPROJEKTE

Der Frauenbund lädt am Erntedanksonntag, 01.10., nach dem Gottesdienst zur Soli-Suppe ins Divano ein. Zweierlei Suppen werden angeboten. Wer möchte, kann sich eine Suppe im Glas mit nach Hause nehmen. Mit dieser Aktion wollen wir uns am Soli-Suppen-Projekt des KDFB im Bistum Augsburg beteiligen. Als Frauenbund wollen wir uns solidarisch mit Frauen zeigen, die auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb geht der Erlös an verschiedene Einrichtungen und Projekte für Frauen, die Unterstützung brauchen.

### TRAUERWANDERUNG

Am Freitag, 06.10. wollen wir bei der Herbst-Trauerwanderung gemeinsam Trost finden, Kraft tanken, die Natur wahrnehmen und wieder zu uns selber finden. Treffpunkt: 14:30 Uhr am Torbogen vor der Wallfahrtskirche Herrgottsruh. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Dauer: ca. 2 Stunden, keine Anmeldung nötig.

### KOLLEKTEN

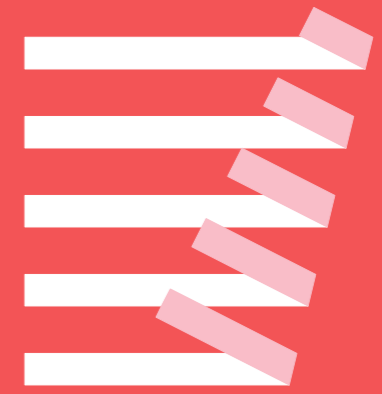
24.09.: Caritas-Herbstkollekte / 01.10.: Für die Anliegen der Stadtpfarrei St. Jakob und Türkollekte für den Blumenschmuck  
Titelfoto: Clemens Wenzeslaus von Sachsen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:  
Di. und Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 16:00 bis 19:00 Uhr

Kath. Kirchenstiftung St. Jakob  
IBAN: DE25 7205 0000 0000 0005 13  
BIC: AUGSDE77XXX

Tel: 08 21 / 5 88 68 - 0 | Fax: - 50  
[www.sankt-jakob-friedberg.de](http://www.sankt-jakob-friedberg.de)  
[info@sankt-jakob-friedberg.de](mailto:info@sankt-jakob-friedberg.de)

Kath. Stadtpfarramt St. Jakob  
Eisenberg 2, 86316 Friedberg  
Verantwortl.: P. Steffen Brühl SAC



SANKT  
JAKOB





# Ausflug in die Geschichte

In der letzten Woche war das Team vom Stadtpfarramt auf Betriebsausflug in Freising gewesen. Die Stadt ist die jüngste Stadt Bayerns und die älteste Stadt Oberbayerns. Die jüngste gemessen am Altersdurchschnitt (dafür sorgen die 9.000 Studenten in Weihenstephan) und die älteste, da Freising bereits 715 eine agilolfingische Residenz war. Wir ließen uns die geistliche und weltliche Wirkungsgeschichte Freising, das im nächsten Jahr Gastgeber der Landesausstellung sein wird, erläutern.

Auffallend waren immer wieder die Parallelen, die Freising mit Augsburg hatte. Zwar reicht die Bischofsliste Augsburgs bis ins Jahr 300 zurück, wobei der erste geschichtlich gesicherte Bischof von Augsburg der Heilige Wigbert war (738-772 Bischof von Augsburg). Der erste Bischof von Freising war der Heilige Korbinian. Er wurde 724 Bischof von Freising. Das Bistum Freising ging faktisch 1803, rechtlich 1817 unter.

Freising und Augsburg verbindet aber auch ein gemeinsamer Bischof. Bevor Clemens Wenzeslaus von Sachsen 1768 Fürstbischof von Augsburg wurde, war er von 1763 an Fürstbischof von Freising. Die Bischöfe der damaligen Zeit sind kaum mit unseren Bischöfen heute vergleichbar. Es waren eher weltliche Herren als geistliche Hirten. Clemens Wenzeslaus zum Beispiel war auch Fürstbischof von Regensburg, Kurfürst und Erzbischof von Trier, gefürsteter Propst von Ellwangen, Erzkanzler des Heiligen Römischen Reichs, königlicher Prinz in Polen und Litauen, Landgraf von Thüringen, Markgraf von Meißen, der Niederlausitz und der Oberlausitz und noch einiges mehr.

Unsere Bischöfe heute verstehen sich mehr als Hirten und Seelsorger. Was aber geblieben ist, ist die Organisation der Bistümer, die immer noch stark monarchisch geprägt ist. Kardinal Reinhard Marx, der als Erzbischof von München und Freising gewissermaßen ein Nachfolger sowohl des Heiligen Korbinian wie auch von Clemens Wenzeslaus ist, hat erst jüngst die monarchische Struktur der Kirche kritisiert. Es ist wirklich an der Zeit, diese überkommene Struktur in die Gegenwart zu überführen, denn die Zeit der Fürsten und Herrscher ist vorbei.

Eine Randbemerkung noch zum Schluss. Auch wir Friedberger haben eine persönliche Beziehung zum Bistum Freising. Johann Freiherr von Eckher war von 1695 bis 1727 Fürstbischof von Freising, während sein Neffe Maximilian Freiherr von Eckher von 1723 bis 1746 Stadtpfarrer von Friedberg war. Dieser verwandtschaftlichen Beziehung verdanken wir u.a. die Reliquie des heiligen Justinus in Herrgottsruh.



Ihr P. Steffen Brühl SAC, Stadtpfarrer

## SONNTAG, 24.09.23

### 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ev: Mt 20,1-16a L 1: Jes 55,6-9 / L 2: Phil 1,20ad-24.27a

- 09:15 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Gemeindegottesdienst  
Für die Leb. und Verst. der Pfarrei
- 10:15 Uhr St. Stephan Hl. Messe  
Für alle verstorbenen Jakobsbrüder
- 10:30 Uhr Pfarrzentrum Kinderkirche
- 10:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Familiengottesdienst  
Jubiläum 25 Jahre Weltladen  
Josefa und Matthias Funk
- 17:55 Uhr St. Jakob Rosenkranz
- 18:00 Uhr St. Jakob Beichtgelegenheit
- 18:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe gestaltet von den Teilnehmenden aus St. Jakob am WJT 23 in Lissabon  
JM Hans Rabl

## DIENSTAG, 26.09.23

### Hl. Kosmas u. hl. Damian, Ärzte, Märtyrer in Kleinasien

- 18:00 Uhr St. Jakob Eucharistische Anbetung
- 18:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe  
Euphenia und Johann Ott  
JM Rudolf Neumayer

## MITTWOCH, 27.09.23

### Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

- 08:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe
- 16:30 Uhr Krh.kapelle Hl. Messe
- 18:30 Uhr Wiffertshsn. Hl. Messe - Rosmarie Elbl und Angehörige

## DONNERSTAG, 28.09.23

### JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES UNSERER LIEBEN FRAU

- 17:30 Uhr St. Jakob Rosenkranz
- 18:30 Uhr Medit.raum Hl. Messe mit "Bibel-Teilen"

## FREITAG, 29.09.23

### Hl. Michael, hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

- 08:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Michael u. Elisab. Burnhauser

## SAMSTAG, 30.09.23

### Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

- 17:30 Uhr St. Jakob Rosenkranz

## SONNTAG, 01.10.23

### 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Erntedank - Türkollekte für den Blumenschmuck

Ev: Mt 21,28-32 L 1: Ez 18,25-28 / L 2: Phil 2,1-11 (oder 2,1-5)

- 10:00 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Gemeindegottesdienst  
mit dem Kinderchor  
Für die Leb. und Verst. der Pfarrei  
anschl. Frührschoppen im Divano



## Gemeinsam auf dem Weg

Die Jugendlichen von heute leben in vielerlei Hinsicht ganz anders als ihre Eltern und Großeltern, gleichzeitig gibt es aber weiterhin eine noch größere Menge an Überschneidungen: Themen, deren Wesenskern sich nie ändert, wenngleich er in immer neuem Gewand erscheinen mag. Dies stellt aber die in der Jugendpastoral tätigen Haupt- und Ehrenamtlichen immer wieder vor neue Herausforderungen - genug Futter also, um in der Pfarrgemeinderatsklausur vergangenes Wochenende über die zukünftige Konzeption der Firmvorbereitung in unserer Gemeinde nachzudenken.

Die Klausur fand dabei heuer wieder „dahoam“ statt, also im heimatischen Pfarrzentrum. Neben dem gemeinsamen Nachdenken über zukünftige Firmkonzepte standen aber auch viele andere Themen auf der Tagesordnung, für die sich der PGR in seiner Klausur noch einmal ordentlich Zeit nehmen wollte. Dabei fand ein passanter auch eine Rückschau auf das bisherige Wirken des Gremiums rund eineinhalb Jahre nach der vergangenen Wahl statt. Und das war in der Tat einiges! Altstadtfest und Kirchenjubiläum, Ökumene und Pastorkonzepte, Zukunftsvisionen und handfestes Hier-und-Jetzt. Langweilig wurde uns 14 Ratsmitgliedern in dieser Zeit wahrlich nicht. Nach drei pandemiebewegten Jahren, die nicht nur in der Kirche in vielerlei Hinsicht einen echten Kahlschlag hinterlassen haben, galt es dabei, vieles wiederaufzubauen, neu zu evaluieren, zu priorisieren und bisweilen auch zu posteriorisieren; bewährte Strukturen wurden gefestigt, überkommene Konzepte neu überlegt und dabei immer der Blick auf die Herausforderungen der Zukunft gerichtet.

In einem Gremium mitzuarbeiten, das eine solche Vielfalt an Themen aufweist, ist ein Vergnügen. Dass die Atmosphäre in besagtem Gremium auch noch eine so produktive und kollegiale ist, ist ein Privileg. Darum ist es mir an dieser Stelle auch noch ein Anliegen, Danke zu sagen an Anita, Armin und Christine, an David, Dominik und Franz, an Judith, Kristina und Lisa und an Margit, Martin, Stefan und Steffen - danke euch für wunderbare Zusammenarbeit gemeinsam im Friedberger Pfarrgemeinderat. Möge es immer so weitergehen!

Julian Schmidt, PGR-Vorsitzender